



## **HELLA zeichnet besonders innovative Lieferanten aus**

- **Neuer Wettbewerb „HELLA Co-Innovation Platform“ soll gemeinschaftliche Entwicklung zukunftsweisender Technologien voranbringen**
- **AT&S, HDO und Infineon überzeugen durch Innovationsstärke, Wirtschaftlichkeit sowie Kooperationspotenziale**

**Lippstadt, 25. Juni 2019.** Mit einem neuen Innovationswettbewerb stärkt der international aufgestellte Automobilzulieferer HELLA die Zusammenarbeit mit ausgewählten, leistungsstarken Lieferanten. Zugleich baut HELLA in diesem Zuge die eigene Innovationskraft weiter aus. Ziel des Wettbewerbs „HELLA Co-Innovation Platform“ (HIP) ist es, besonders innovative Lieferanten bereits in die frühen Phasen der Produktentstehung einzubinden und so die Entwicklung neuer, zukunftsweisender Technologien gemeinschaftlich voranzubringen.

„Innovation gelingt nicht immer nur im Alleingang, sondern wird mehr und mehr zu einer Mannschaftsaufgabe. Das schließt auch unsere Lieferanten als potenzielle Partner mit ein“, sagte Dr. Rolf Breidenbach, Vorsitzender der HELLA Geschäftsführung, anlässlich der Preisverleihung. „Vor diesem Hintergrund freue ich mich, drei besonders leistungsstarke und innovative Lieferanten auszeichnen zu dürfen, mit denen wir nun gemeinsam Vorentwicklungsprojekte in wichtigen Feldern angehen werden.“

So sind jetzt die Unternehmen AT&S Austria Technologie & Systemtechnik AG, HDO Druckguß- und Oberflächentechnik GmbH und Infineon Technologies AG im Rahmen einer Preisverleihung am Unternehmenssitz in Lippstadt als besonders innovative Lieferanten von HELLA ausgezeichnet worden. Sie haben vor allem durch Innovationsstärke, Wirtschaftlichkeit sowie Kooperationspotenziale im Hinblick auf das Produkt- und Entwicklungsportfolio von HELLA überzeugt. Im nächsten Schritt will HELLA die Zusammenarbeit mit den drei Partnern weiter forcieren und gemeinsam konkrete Entwicklungsvorhaben in den Bereichen Lenkungselektronik, Aktuatorik und 48 Volt Spannungswandler vorantreiben.



Die HELLA Co-Innovation Platform wurde Ende des vergangenen Jahres in Zusammenarbeit zwischen Einkauf und Vorentwicklung des Automobilzulieferers erstmalig initiiert. An dem Wettbewerb haben sich zahlreiche Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen beteiligt und ihre Innovationsvorschläge vor einer Jury aus Mitgliedern der Geschäftsleitung Elektronik und weiteren Fachexperten präsentiert.

**Hinweis:** Diesen Text sowie passendes Bildmaterial finden Sie auch in unserer Pressedatenbank unter: [www.hella.de/presse](http://www.hella.de/presse)

**HELLA GmbH & Co. KGaA, Lippstadt:** HELLA ist ein global aufgestelltes, börsennotiertes Familienunternehmen mit mehr als 40.000 Beschäftigten an über 125 Standorten in rund 35 Ländern. Der HELLA Konzern entwickelt und fertigt für die Automobilindustrie Produkte für Lichttechnik und Elektronik und verfügt weiterhin über eine der größten Handelsorganisationen für Kfz-Teile, Zubehör, Diagnose und Serviceleistungen in Europa. Mit mehr als 7.000 Beschäftigten in Forschung und Entwicklung zählt HELLA zu den wesentlichen Innovationstreibern im Markt. Darüber hinaus gehört der HELLA Konzern mit einem Umsatz von 7,1 Milliarden Euro im Geschäftsjahr 2017/2018 zu den Top 40 der weltweiten Automobilzulieferer sowie zu den 100 größten deutschen Industrieunternehmen.

**Weitere Informationen erhalten Sie von:**

Dr. Markus Richter  
Unternehmenssprecher  
HELLA GmbH & Co. KGaA  
Rixbecker Straße 75  
59552 Lippstadt  
Deutschland  
Tel.: +49 (0)2941 38-7545  
Fax: +49 (0)2941 38-477545  
Markus.Richter@hella.com  
[www.hella.com](http://www.hella.com)